

Big Sur Festplattenprogramm keine Laufwerksanzeige

Beitrag von „dbnino“ vom 28. Februar 2021, 17:01

Hallo,

ich habe mal Wiede ein Problem. Heute habe ich mir ein Big Sur Installationstick erstellt. (Unibeast und Multibeast, Clover). Installation ging aber nur auf einer externen SSD, da mir das Installationsprogramm meine 3 eingebauten SSD's (1x, Windows, 1x, Catalina 10.15.7 1x leere SSD) nicht erkennen wollte. Somit auf externe SSD. Diese wurde angenommen und auch installiert. Soweit so gut. Nur, ich hätte das gerne auf der internen SSD installiert, was mir aber nicht angezeigt wurde. Desweiteren stelle ich fest, dass das booten ziemlich lange dauert, bis Big Sur da ist. Catalina und Windows,(jeweils auf interne SSD's installiert) booten sehr flott. Was kann ich tun, damit ich vielleicht Big Sur nochmal installiere, aber auf der internen SSD, die mir aber nicht angezeigt werden (Warum werden meine SSD's eigentlich nicht erkannt?)....oder, wie bekomme ich das schneller gebootet?

Anbei habe ich meine Config.List, wie es momentan auf der externen SSD eingestellt ist. Und die EFI.zip von meinem USB-Installer. Ich weiss nicht, ob ich alles richtig gemacht habe, ob wasfehlt, usw...Übrigens, nächste Woche wird noch eine AMD GraKA 560 eingebaut, da meine jetzige AMD 550 in der Systemübersicht nur 18 MB anzieht... 😞

Danke für eure Hilfe....

Beitrag von „Wolfe“ vom 28. Februar 2021, 17:12

Hallo [dbnino](#)

Bei Problemen im Zusammenhang mit Multibeast können wir nicht helfen. Aber wenn du dein System neu und sauber ohne die Biester aufsetzen willst, dann bekommst du hier jede Hilfe.

Deine Grafikkarten sind nicht metal-fähig, oder hast du dich vielleicht vertippt?

Ach ne, es sind RX. Ok.

Beitrag von „dbnino“ vom 28. Februar 2021, 17:32

Hi Wolfe,

Oh je...das ist mir jetzt peinlich wegen multibeast. Ich habe aber schon versucht mit clover oder OC ein Stick zu erstellen, aber beim booten blieb ich immer hängen bei "Disk is write locked". Ich weiss nicht was ich da falsch mache, und das seit 5 Tagen...., deshalb heute der Versuch mit den Beastern, wo es irgendwie geklappt hat. Das mit den Graka, ja es wir eine RX 560, da meine RX 550 nicht kompatibel ist mit Catalina und big sur.

Ich würde es ja gerne mit Clover oder OC installieren, wenn ich es nur zum laufen bringen würde, ohne daß es hängen bleibt..... meine Catalina lief ja durch vor 3 Wochen...aber big Sur nervt mich..kann mir (du) jemand sagen was ich beim USB Stick erstellen beachten soll? Besser OC oder Clover?

Und sorry nochmal für das Missgeschick (Multi und Uni - beaster)

Beitrag von „Wolfe“ vom 28. Februar 2021, 18:20

Hast du Dortanias Anleitung mit OpenCore schon ausprobiert?
<https://dortania.github.io/OpenCore-Install-Guide/>

Beitrag von „dbnino“ vom 28. Februar 2021, 20:07

Hi Wolfe,

Ja hab ich...immer dasselbe Problem..:-(

Bei "Disk ist write locked" ist dann Schluss..

Beitrag von „Wolfe“ vom 1. März 2021, 09:22

[dbnino](#) Wir müssen auf jemanden warten, der sich damit besser auskennt als ich. Vielleicht [al6042](#) ?

Beitrag von „pebbly“ vom 1. März 2021, 10:16

Auf reddit schreibt jemand:

Zitat

I had some "disk is write-locked" errors, as well as some "busy timeout ACPICPU" issues that I solved by removing any extra boards + unallocating all partitions from the SSD + downgrading BIOS to an older version.

Im Tomaten Forum:

Zitat

Don't create an EFI partition using Windows. It doesn't allocate enough space.

Zitat

Wow, i can't believe how stupidly obvious my problem really was, when changing from the hdmi on my gpu to the hdmi on my motherboard i forgot to change the platform-id accordingly. I can now boot into the installation usb.

Würde also vorschlagen die Zielfestplatte mit einem Linux System ordentlich platt zu machen. Zu überprüfen, ob der Stick passend formatiert ist. Alle unnötigen Geräte abstecken. Und die Config (OC!) ausführlich prüfen nach unpassenden IDs, Bootargumenten und Kexten, SSDTs.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 1. März 2021, 10:50

Auch wäre es hilfreich deine Hardware zu verewigen. Dann kann dir bestimmt jemand helfen

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. März 2021, 18:11

Ohne Bootstick, ohne weitere Beaster, ohne weiteren Bootloader. Einfach aus dem laufenden Catalina direkt auf Big Sur updaten. Muss doch nicht komplizierter werden. Bootloader und Kexte sollten aktuell sein.

Beitrag von „dbnino“ vom 1. März 2021, 19:07

[apfelnico](#)

Hi Apfelnico, das habe ich mir auch schon überlegt. Big Sur habe ich in meinem Programmordner drin nur weiss ich nicht ob ich mir dabei nicht Catalina ruinieren, ..deshalb hab ich mich bis jetzt nicht getraut... Muss ich da dabei was beachten bevor ich rangehe ?

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 1. März 2021, 19:14

Moin,

ich habe das so verstanden, daß deine BS-Installation auf der externen Platte läuft.

dann könntet du doch diese einfach in dienen Rechner einbauen und testen ob sie dann immer noch läuft. Die getauschte Platte kannst du dann ja als Backup verwenden.

Schönen Abend

Beitrag von „dbnino“ vom 1. März 2021, 19:16

[Dr. Moll](#)

Hi, das geht leider nicht, denn es ist eine kleine portable ssd...leider.

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. März 2021, 19:17

Du kannst es über Catalina bügeln, dabei könnte etwas schief laufen. Du kannst es aber auch auf eine andere Platte installieren, oder, besonders elegant, auf einer weiteren Sektion (habe gerade nicht die Fachterminologie parat) innerhalb des APFS-Containers auf der gleichen Platte.

Oder, auch nicht doof, mittels CCC einen Clone von Catalina auf neue Platte und dann dort drüberbügeln.

Beitrag von „dbnino“ vom 1. März 2021, 19:18

[pebbly](#)

Hi Pebbly... würde es auch mit gparted gehen? Ich hab kein Linux(mehr)....

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 1. März 2021, 19:22

Hallo,

geht nicht, gibts nicht. Einfach aus dem externen Gehäuse rausoperieren und schon kann man sie intern einbauen. Manchmal sind die Gehäuse verklebt, dann ist es etwas fummelig. kann man dann mit Tesa wieder zusammen bekommen.

Schönen Abend

Beitrag von „dbnino“ vom 1. März 2021, 20:16

[apfelnico](#)

Ich hab kurz das BS Installationsprogramm gestartet, und bin nur bis zur Auswahl der Festplatten gegangen. Dort wird mir meine leere SSD angeboten. Neben der Catalina SSD. Komisch. Verständnisfrage: Wenn ich leere SSD nehme zur Installation, muss ich Catalina behalten zwecks booten, oder kann ich Catalina dann löschen, wenn BS fehlerfrei läuft? Oder soll ich SSD Catalina auswählen und da dabei eine weitere Partition mit dem Festplattendienstprogramm erstellen vorher? Kann ich dann auch hierbei Catalina löschen hinterher, oder muss es drauf bleiben wegen Boot?

Beitrag von „g-force“ vom 1. März 2021, 21:34

[Zitat von apfelnico](#)

Du kannst es über Catalina bügeln, dabei könnte etwas schief laufen. Du kannst es aber auch auf eine andere Platte installieren, oder, besonders elegant, auf einer weiteren Sektion (habe gerade nicht die Fachterminologie parat) innerhalb des APFS-Containers auf der gleichen Platte.

Das mache ich etwas anders - ich verkleinere die aktuelle macOS-Installation und erstelle im FDP eine neue Partition/Volume (kann HFS oder APFS sein). Dieses Volume ist dann bei der Installation von Big Sur (aus Catalina heraus) als Ziel anwählbar.

Problem ist dann nur, daß man später zwar das Catalina-Volume löschen kann, aber mit dem FDP nicht den Platz dem neuen Volume "Big Sur" zuschlagen kan - das kann das FDP nicht.

Beitrag von „apfelnico“ vom 1. März 2021, 22:06

[dbnino](#) [g-force](#)

Keine „Partition“. Sondern innerhalb des APFS-Containers ein neues Laufwerk, weiß jetzt nicht wie das heißt, bin nur Mobil unterwegs. Der Vorteil gegenüber Partition ist, dass dieses Laufwerk keine Größenbeschränkung hat, man muss nix verkleinern, vergrößern - es nutzt einfach wie das schon vorhandene Laufwerk den verbleibenden Platz. Lässt sich auch sehr einfach wieder löschen. Im Festplattendienstprogramm dazu den Container anwählen und das „+“ anwählen. Mit „~“ kann ein Laufwerk aus dem Container gelöscht werden.

Beitrag von „g-force“ vom 1. März 2021, 22:21

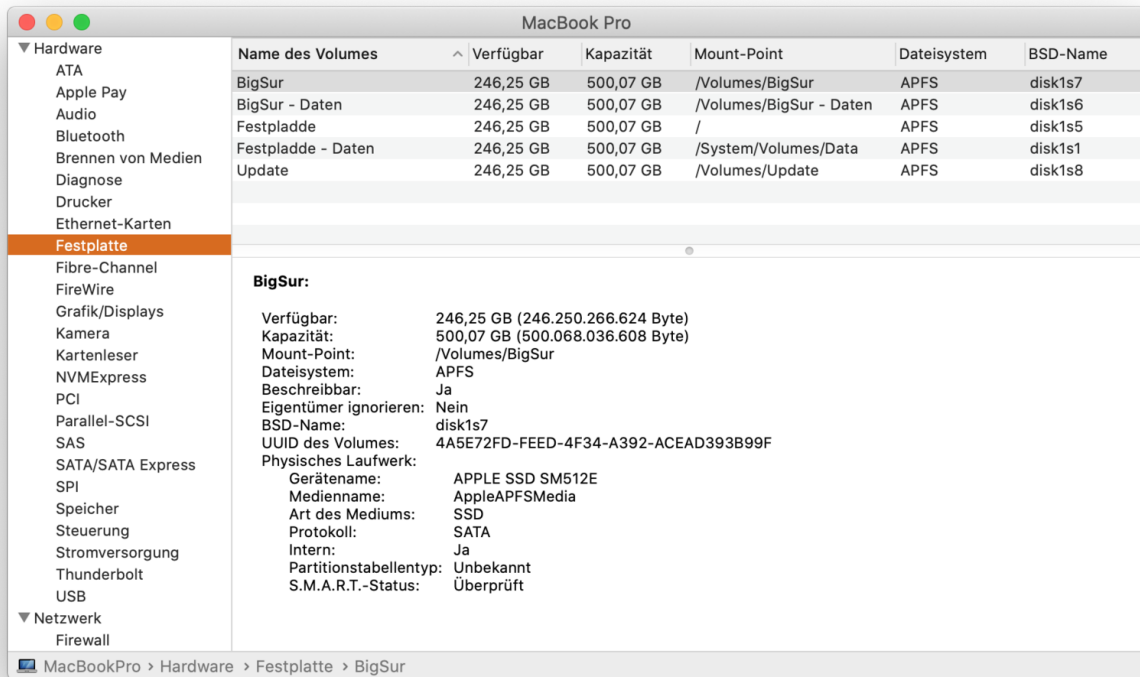
Hm, habe ich noch nie so ausprobiert, könnte aber Sinn machen. Wenn es es dann nämlich über FDP möglich wäre, den "alten" Container zu löschen (also quasi Catalina zu entsorgen) und "Big Sur" den kompletten Platz einnehmen könnte, dann wäre für mich ein großes Manko des FDP erledigt.

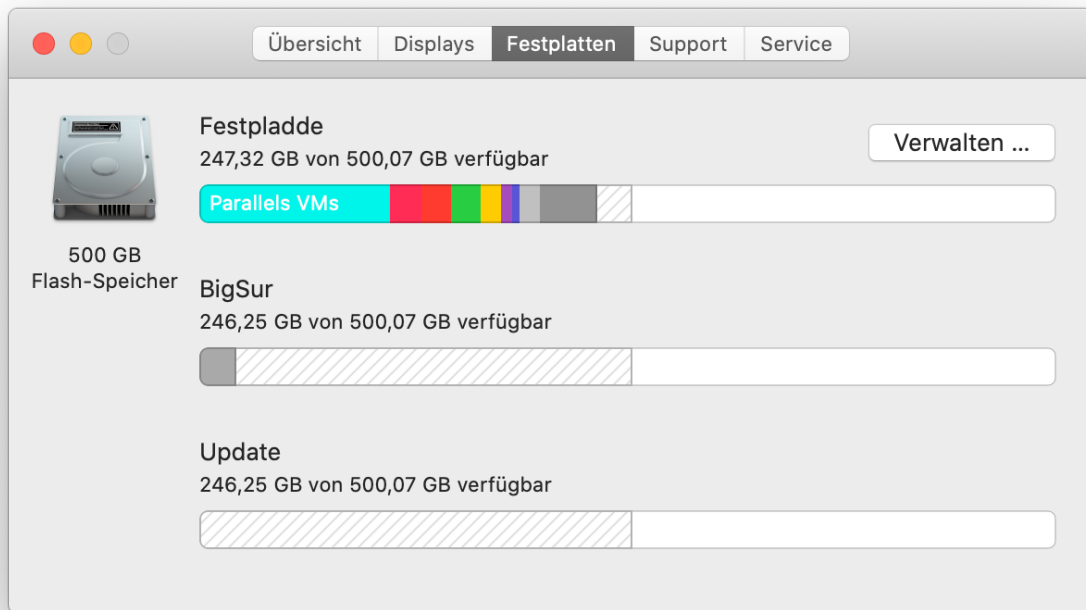
Beitrag von „apfelnico“ vom 1. März 2021, 22:56

[g-force](#)

Klar geht das. Einer der großen Vorteile von APFS. Diese Container\Volume ist 'ne feine Sache. Viel flexibler als das starre Konzept mit Partitionen. Gelöscht werden können nur nicht aktive Volumen. Big Sur starten, und Catalina löschen.

So sieht das aus: ein und die selbe SSD von meinem alten MacBook Pro:





Beitrag von „dbnino“ vom 2. März 2021, 10:11

[g-force](#) und [apfelnico](#):

also für mich zum Verständnis:

1. In Catalina mein FDP starten
2. Partition Catalina auswählen und dort Volume auswählen und auf das " +"
3. Format erstellen als APFS
4. Big Sur auf diese neue APFS installieren.

(>>>>Testen, und wenn alles ok dann Catalina löschen)

Anm.: Ich habe heute versucht mit CCC Catalina zu klonen. Alles lief gut. Die Copy-Catalina war da. Aber diese neue SSD lässt sich nur booten, wenn meine "Original"-Catalina-SSD drin bleibt. Stecke ich diese aus dann ist die Copy im BIOS nicht vorhanden und ich kann deshalb nicht davon booten... was mach ich falsch?

Ich würde es gerne nämlich auf diese zuerst probiert, falls was schief gehen sollte mit meiner "Original"-Catalina SSD.

Beitrag von „Wolfe“ vom 2. März 2021, 10:40

Es sollte gefahrlos möglich sein, in einem eigenen Container Big Sur zu installieren, um das zu testen.

<https://support.apple.com/de-de/HT208891>

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 2. März 2021, 11:15

Moin,

vermutlich ist deine CCC-Festplatte noch nicht mit der EFI ausgestattet. Wenn du einen USB-Stick hast, kannst du deine funktionierende [EFI mounten](#) (z. B. mit Clover-Configurator) und einfach auf den Stick (FAT32-Format) kopieren. Diesen als Backup gut verwahren. Dann probieren, ob du damit deine CCC-Platte booten kannst. In dem Fall beide [EFI mounten](#) und die EFI vom Stick auf die Platte kopieren. Dann sollte es laufen.

Viel Erfolg

Beitrag von „dbnino“ vom 2. März 2021, 12:20

[Dr. Moll](#) 🤖

das klingt plausibel. Soll ich also wie folgt vorgehen:

1. laufende Catalina mit CCC auf zweite Festplatte klonen.
2. kopierte EFI vom Stick einfach auf die zweite, geklonte Festplatte kopieren.

dumme Frage vielleicht:

oder soll ich zuerst den kopierten EFI (USB Stick) von der ersten SSD auf die zweite SSD kopieren.... und erst dann die erste SSD auf die zweite SSD klonen... wird hierbei eventuell die kopierte EFI überschrieben... ? 🤔

Beitrag von „g-force“ vom 2. März 2021, 19:12

CCC kopiert keine EFI mit, also kann auch nicht überschrieben werden. Kopie der EFI auf Stick und später vom Stick in die neue EFI kopieren.

Beitrag von „dbnino“ vom 3. März 2021, 13:40

hallo Jungs,

so jetzt möchte ich ein Fazit ziehen der letzten Tage.

Ich habe ein Hacki, was wie folgt läuft:

3 SSD, Graka RX 560 / 1x Windows, 1x Catalina 10.15.7, 1x BIG SUR 11.2 (external)

Praxis:

Beim Booten OC-Catalina heraus bekomme den kompletten Bootmenü zur Auswahl, also alles top. (Win bootet, BS bootet, Catalina bootet, NAS vorhanden)

Beim Booten von BIG SUR heraus (mit USB mit Beaster erstellt) geht es nicht. Ich bekomme im Clover Windows, Catalina und BS nur als Preeboot. Was ja nicht gehen kann.


D.h.: Ich brauche also immer die Catalina SSD, damit Blg Sur bootet. Im BS Finder sehe ich dann keine Catalina und keine Windows SSD´s. Nur meine NAS.

Warum Beaster: Ich konnte bis jetzt kein Stick erstellen, der mir dann im FDP meine 3. SSD anzeigt als Auswahl. Keine Ahnung warum.

Ich habe die SSD mit GParted formatiert, als HSF+, usw... also alle möglichen Formate versucht, sie wird mir einfach nicht angeboten als Install-SSD. Ich würde aber mein BIG SUR gerne auf meiner dritten, internen SSD installieren, weiss aber nicht wie ich es anstellen soll, damit mir das FPD diese auch anzeigt...🤔

Kann mir jemand helfen?

Mein System ist hier aufgeführt.. bin über jeden (positiven) Vorschlag sehr dankbar... Ich könnte - bei Bedarf- gerne meine config.list hochladen.. einfach melden.

Danke euch schon mal jetzt 😊 

Beitrag von „g-force“ vom 3. März 2021, 19:24

[Zitat von dbnino](#)

Beim Booten OC-Catalina heraus bekomme den kompletten Bootmenü zur Auswahl, also alles top. (Win bootet, BS bootet, Catalina bootet, NAS vorhanden)

Beim Booten von BIG SUR heraus (mit USB mit Beaster erstellt) geht es nicht. Ich bekomme im Clover Windows, Catalina und BS nur als Preeboot. Was ja nicht gehen kann.

Diese beiden Sätze verstehe ich nicht. Hast Du mehrere EFI auf mehreren Festplatten auf einem Rechner? Wenn ja, warum?

Beitrag von „dbnino“ vom 3. März 2021, 19:41

@gforce

Ich drücke es besser aus.

1.ssd: Windows mit eigenem MBR,

2.ssd: Catalina. Hierüber boote ich alles, je nach Wunsch. Im Menü stehen alle Systeme zur Auswahl. (Windows, Bug Sur external, Catalina)

3. SSD: ist leer. Würde gerne Bug Sur drauf packen. Problem hab ich beschrieben.

4 SSD portable: Bug Sur, hängt am USB Anschluss. Diese hier bootet aber nur über die Menüauswahl, wenn ich im BIOS als Fürst device das EFI von Catalina nehme.

Ich habe testhalber auf der Bug Sur Platte das EFI vom USB Stich reinkopiert um zu sehen, ob es vielleicht eigenständig bootet ohne " Catalina- Bootmenü". Aber das geht nicht. Also das EFI von Big Sur wieder rausgeholt. Bringt ja nichts.

Das heißt: Windows kann alleine booten, ohne Catalina SSD , Catalina bootet auch, nur Bug Sur bootet nur dann wenn ich BIOS immer die EFI von Catalina als Fürst device nehme. Dann bekomme ich nach dem BIOS start alle Systeme aufgelistet , auch Big Sur, dann geht es. Wenn ich die SSD von Catalina abklemme bootet nur Windows, Big Sur wird nicht angeboten im BIOS...und als ich noch das EFI drin hatte bekam ich nur zur Auswahl: Big Sur preboot, und das war's...

Hoffe dass es jetzt verständlicher war ...

Beitrag von „g-force“ vom 3. März 2021, 20:20

Nicht besonders glücklich in der Begriff-Auswahl, aber verständlicher.

Eine Frage, bevor ich weiterhelfe: Du schreibst bei Windows von "MBR" - ist das Windows im

Legacy-Modus installiert oder im UEFI-Modus?

Beitrag von „dbnino“ vom 4. März 2021, 17:05

Hi,

Im uefi Modus.

Also: ssd1 mit Windows kann vom BIOS als First Boot Priority ausgewählt werden und es bootet. Wie wir alle kennen.

Ssd2 ist Catalina, diese kann im BIOS auch als First Boot Priority ausgewählt werden, es kommt nach dem BIOS Start das Auswahlmenü, wo ich alle 3 Systeme sehe (auch big Sur, external USB) und ich wähle dann das System aus worin ich gehen will. Also auch gut.

SSD 3 ist leer.

Bei der Installation von big Sur wurde mir nur die externe ssd portable angezeigt, deshalb liegt jetzt mein big Sur auf der externen ssd.

Wenn ich die ssd2 abklemme dann kann Windows im BIOS ausgewählt werden , und big sur. aber wenn ich big sur jetzt als First Boot Priority setze, dann bootet es einfach nicht .. der Bildschirm bleibt einfach schwarz. Die ssd mit dem Big Sur wird also nur gebootet, wenn die ssd2 mit Catalina dran hängt.

Ich würde big sur aber gerne auf die leere ssd3 installieren...aber wie gesagt, der FDP bietet es mir nicht an..leider. es zeigt mir unter allen Volumen immer nur die externe, portable SSD an.. Catalina und Windows erkennen aber diese ssd3. Also kaputt ist sie nicht. Ich habe sie schon mehrfach in allen Variationen formatiert, mit gparted, mit Windows, mit Catalina FPD... alle Formate ausprobiert....einfach keine Chance..ich bin mit meinem Latein also am Ende..

Ich hoffe jetzt ist es besser....

Beitrag von „g-force“ vom 4. März 2021, 17:41

Das "Auswahlmenü" auf SSD2 ist ja vermutlich dein Clover, oder interpretiere ich das falsch?

EDIT:

Ich entdecke grade in deiner Signatur "Opencore", im Profil steht aber "Clover" - was denn nun?

Beitrag von „dbnino“ vom 5. März 2021, 15:35

Hallo Jungs!

Ich habe es endlich geschafft, dass mir das FDP beim Installieren alle Festplatten anzeigt.



WIE? Ich musste 2 Kexte noch einbauen in den Ordner "KEXTE". Einmal AHCIPortinjektor.kext und den AppleATIATA.kext.


DAs heisst ich habe jetzt:

1x SSD mit WINDOWS

1x SSD mit Catalina

1x SSD mit BIG SUR

Im Bios ist soweit alles vorhanden. Kann meine First Boots Priorities setzen wie ich will...alles läuft.

Jetzt habe ich folgendes kleines Problem beim Booten meiner SSD BIG SUR: 

genauer gesagt:

Es bootet nur dann, wenn ich in der Auswahl " Boot BIG SUR via Preboot" auswähle!!?

Wähle ich " Boot BIG SUR" dann bleibt es kurz danach hängen.. und geht nicht weiter. siehe Bilder.Hoffentlich kann jemand damit was anfangen...

Ich weiss nicht wo ich was ändern muss.. da fehlt mir einfach Wissen... 

Ich hab meine config.list auch mit angehängt. Könnte sich das jemand anschauen und mir

sagen wo ich was ändern soll.. das wäre super von euch 👍

Beitrag von „Raptortosh“ vom 5. März 2021, 15:37

Wo hast du macos heruntergeladen???

Beitrag von „dbnino“ vom 5. März 2021, 21:55

[Raptortosh](#)

Runtergeladen im Apple Store...

Beitrag von „Raptortosh“ vom 5. März 2021, 21:56

Und wieso steht dann "Olarila" auf den Bildern?!

Beitrag von „Wolfe“ vom 5. März 2021, 22:30

Sieht nach einem Verstoß unserer Forenregeln aus. Nach 36 posts würde ich davon ausgehen, dass dem TE unsere Regeln bekannt sind.

Beitrag von „dbnino“ vom 6. März 2021, 07:56

Oh, entschuldigung...das war der falsche Screenshot...ich will sicherlich keine Forenregeln verletzen...🙄



Beitrag von „g-force“ vom 6. März 2021, 09:40

Es gab ein Clover-Theme von "Olarila" zu sehen - nicht mehr und nicht weniger. Kein Grund zur Aufregung.

Beitrag von „dbnino“ vom 6. März 2021, 13:06

@gforce

Ja, ich hab nochmal nachgeschaut und zu meiner Verwunderung hab ich festgestellt, dass ich tatsächlich olarila genommen habe. Mit der hackintosh Anleitung komme ich nicht klar... Ich weiss hierbei nicht wann und in welchem Ordner ich meine kexte, drivers hinein setzen soll, vor dem install Boot? Danach? Aber wie? Ich hab z.b. kein realtek.kext nach der Installation für mein Internet...

Ich hab es wie folgt probiert:

-Mein EFI heruntergeladen hackingtosh


-USB Stick erstellt mit transmac hackingtosh

-Im bootloafer Stick die 2 entpackten Ordner hineinkopiert.

- vom USB gestartet, installiert, soweit so gut...aber ich hatte dann kein Internet, (realtek fehlt) keine USB Erkennung,...

Wie soll ich es richtig machen?

@ kann sich vielleicht trotzdem jemand meine config.list anschauen und mir vielleicht da was dazu sagen?

Danke für beides... 

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 6. März 2021, 13:19

[Zitat von dbnino](#)

transmac

Das klingt nach Verstoß, bzw. bewusstem Verstoß! Es wäre sehr nett wenn jemand diesen Thread schließen würde! Du schreibst du hättest es aus dem App Store heruntergeladen, aber anscheinend doch nicht, was jetzt?



Beitrag von „Raptortosh“ vom 6. März 2021, 13:29

Klingt wirklich sehr nach einer [distro!!!](#)

[Zitat von dbnino](#)

[Raptortosh](#)

Runtergeladen im Apple Store...

?

Beitrag von „dbnino“ vom 6. März 2021, 16:37

Hab doch gesagt, dass ich das falsche bild hochgeladen habe... Ich habe mir in den letzten Tagen viele Dateien heruntergeladen und alles mögliche probiert...und bin immer noch am probieren, ...bin ja schliesslich noch Neuling im "hacking"..natürlich kann man dieses Thread schliessen. Möchte mich ja auch regelkomform verhalten.

Vote for Close!

Für mich soweit erledigt. Nichts für ungut..



Beitrag von „Raptortosh“ vom 6. März 2021, 16:43

Kannst du ein aktuelles Bild hochladen?

Dann ist das ganze auch ok, und muss nicht weiter erwähnt oder diskutiert werden. 😊

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 6. März 2021, 17:43

Das man aus versehen das falsche Bild hochlädt kann jedem mal passieren, also nicht weiter schlimm 😊. Kleiner Tipp: Ändere in deiner Signatur die Grafikkartenbezeichnung, du hast dir ja statt der RX 550 bereits eine RX 560 zugelegt.

Beitrag von „dbnino“ vom 6. März 2021, 18:59

[HackBook Pro](#) : Danke habe ich erledigt.

Ich habe es jetzt endlich geschafft, nach der "Hacke"-Anleitung Big Sur auf einer (Portable SSD)-Testplatte zu installieren. Gar nicht so schlimm gewesen 😊 Mein Übungen werden immer besser. Dank euch auch 👍

Ich habe das folgende Problem noch, bevor ich es auf meine andere SSD nochmal installiere:

Ich kann nur im Preeboot oder Recovery booten aber das normale Boot kommt nicht. Weiss nicht wo das noch der Fehler ist...wirklich.

Anbei habe ich meine config.list und die (richtigen) Bilder meines Auswahlmenü...

Frage: Ich habe jeweils die Standard-EFI vom USBStick und die bearbeitete EFI vom Clover jeweils mir abgespeichert. Wenn ich Big Sur nochmal installiere, dann brauche ich nur die Standard - EFI auf dem Stick wieder kopieren, dann BIS SUR installieren, und danach die Cloverbearbeitete EFI auf die SSD reinkopieren. Dann müsste ich ja nicht nochmal alles wieder konfigurieren, oder?

Aber zuerst möchte ich gerne das Problem hier lösen.. mit eurer Hilfe ...



Beitrag von „Raptortosh“ vom 6. März 2021, 19:00

Preboot sollte auch passen...

Beitrag von „g-force“ vom 6. März 2021, 19:32

Das mit "Preboot" mit Big Sur ist doch ein bekanntes Problem? Es gibt dazu einige Threads hier, die ich aber jetzt nicht finde.

Beitrag von „dbnino“ vom 6. März 2021, 20:36

[g-force](#)

Danke für den Hinweis . Ich habe es vorhin auch gegoogelt und nachgelesen. Dann ist soweit alles gut. Ich installiere es dann auf meine SSD. Jetzt hab ich lang genug rum gedoktert... 😊

Beitrag von „dbnino“ vom 8. März 2021, 18:02

Hallo Ihr "Lieben" !



Ich freu mich und möchte euch allen, die mir mit Ihren wertvollen Tips ...sowie der tollen WIKI herzlichst bedanken!

Ich habe seit dem Wochenende ein TOP-laufendes HACKI...Das läuft so super schnell. Bootvorgang echt geil...



Mein System:

Fertigsystem: ASUS K31CD-K Desktop

Bootloader: CLOVER, 3SSD >> 1x Windows 10 PRO, 1x Catalina 10.15.7, 1x BIG SUR 11.2.2 ,
CPU: Intel Core I5 7400 CPU/Kaby Lake, Chipsatz: Intel H110,


GraKa: Radeon AMD RX560, Audio: Realtek ALC 887, Ethernet: RealtekRTL 8111.

Habe mich hier aber 2 Wochen lang eingelesen. UND das möchte ich allen "Neulingen" hier nur ans Herz legen:

Jungs, ihr habt hier die besten Anleitungen und die besten Tippgeber...nutzt es. 👍

I>>>> Ich bin selber im "Hacki" ein Frischling und mit meinen 61 Jahren auch nicht immer die Zeit mich intensiv damit zu befassen. Zeit und Geduld muss man aber mitbringen.....Aber es hat sich gelohnt.

und in meinem Kopf habe ich noch "Kexte, Driver, Clover, config.list, mounten, EFI..." 😄

DANKEEEEE ... 

Beitrag von „apfelnico“ vom 12. März 2021, 10:15

[Zitat von HackBook Pro](#)

Das klingt nach Verstoß, bzw. bewusstem Verstoß! Es wäre sehr nett wenn jemand diesen Thread schließen würde! Du schreibst du hättest es aus dem App Store heruntergeladen, aber anscheinend doch nicht, was jetzt?

Vote for Close!



Ich weiß nicht, welcher Zusammenhang hier bestehen sollte. "Transmac" ist eine kostenpflichtige legale Software für Windows, womit man Datenträger wie USB-Sticks Mac-konform initialisieren kann und es bietet die Möglichkeit, eine Image-Datei zu übertragen. Das wäre eine Voraussetzung für die Erstellung eines Bootsticks unter Windows. Nicht mehr und nicht weniger.

Darüber hinaus ist mir schon öfter aufgefallen, das du sehr schnell diesbezüglich nach Hinweisen suchst und recht schnell nach den Forenregeln rufst.

Eine Image-Datei eines macOS ist per se nichts unübliches und kann so als **Recovery direkt von Apples Servern** gezogen werden. Wie das geht, findest du auf diversen Quellen, da ist nichts dabei. Unter anderem im recht prominenten OpenCore, da gibt einen kurzen Artikel dazu in der "Configuration.pdf" von OpenCore, suche nach "DMG". Im übrigen muss kein extra Installationsstick erstellt werden, OpenCore kann direkt diesen "Mini-Installer" (Recovery) als DMG-Image laden.

Zitat

What is the simplest way to install macOS?

Copy online recovery image (*.dmg and *.chunklist files) to com.apple.recovery.boot directory on a FAT32 partition with OpenCore. Load the OpenCore picker and choose the entry, it will have a (dmg) suffix. Custom name may be created by providing

.contentDetails file.

To download recovery online macrecovery.py can be used.

Beitrag von „HackBook Pro“ vom 12. März 2021, 11:21

Sorry, [apfelnico](#) ich werde mich ab sofort etwas zurückhalten was Forenregeln etc. angeht, hast natürlich recht 😊.